

**Ordnungsbehördliche Verordnung über Ausnahmen vom Nachtruheschutz aus Anlass vom Stadtfest und von Ortsteilfesten in der Stadt Königs Wusterhausen für das Jahr 2021 -  
OBV Ausnahme Nachtruhe 2021-**

Aufgrund des § 26 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz –OBG) vom 21. August 1996 (GVBl.I [Nr. 21], S. 266), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, [Nr. 38], S.3) und des § 10 Abs. 4 des Landesimmissionsschutzgesetzes (LlmschG) vom 22. Juli 1999 (GVBl.I, [Nr. 17], S. 386), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 8. Mai 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 8], S.17), in den derzeit gültigen Fassungen, erlässt der Bürgermeister der Stadt Königs Wusterhausen als örtliche Ordnungsbehörde auf Grund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 22.03.2021 (veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 9 vom 28.04.2021, Seite 48) folgende Ordnungsbehördliche Verordnung:

In der derzeit gültigen Fassung ist bereits berücksichtigt:

1. Änderung veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 12 vom 23.06.2021, Seite 81-82  
In-Kraft-Treten: 24.06.2021

§ 1 Ausnahmen vom Nachtruheschutz

Von dem Betätigungsverbot des § 10 Absatz 1 LlmschG und vom Benutzungsverbot des § 11 Absatz 1 LlmschG werden gemäß § 10 Absatz 4 und gemäß § 11 Absatz 4 LlmschG für die folgenden Veranstaltungen jeweils bis 02:00 Uhr Ausnahmen zugelassen:

- 1. für den Ortsteil Diepensee anlässlich des Dorffestes vom 19.06.2021 zum 20.06.2021 bis 02:00 Uhr**
- 2. für den Ortsteil Königs Wusterhausen anlässlich des Bergfunkes vom 07.08.2021 zum 08.08.2021 bis 02:00 Uhr**
- 3. für den Ortsteil Niederlehme anlässlich der Veranstaltung „Blues am Rand“ vom 07.08.2021 zum 08.08.2021 bis 02:00 Uhr**
- 4. für den Ortsteil Zeesen anlässlich des Strandfestes vom 14.08.2021 zum 15.08.2021 bis 02:00 Uhr**
- 5. für den Ortsteil Kablow anlässlich des „Dorffestes“ vom 14.08.2021 zum 15.08.2021 bis 02:00 Uhr**
- 6. für den Ortsteil Wernsdorf anlässlich des Dorffestes vom 28.08.2021 zum 29.08.2021 bis 02:00 Uhr**

Der jeweilige Veranstalter erhält von der Stadt Königs Wusterhausen einen Bescheid mit den Nebenbestimmungen und Auflagen gemäß § 10 Absatz 4 und § 11 Absatz 4 LlmschG.